



LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion Linz
Fraktionsobmann Lorenz Potocnik
mehr@linzplus.at www.linzplus.at
Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4041 Linz

An Herrn Bürgermeister Klaus Luger
Altes Rathaus, Hauptplatz 1
4041 Linz

Antrag gemäß § 12 StL idgF betreffend:
Fließendes Wasser für Obdachlose

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Das Recht auf Zugang zu sauberem Wasser ist ein so hohes Gut, dass es im Jahr 2010 von der Vollversammlung der Vereinten Nationen als Menschenrecht anerkannt worden ist. Doch auch in Linz gibt es Menschen, die zum Teil nur schwer Zugang zu sauberem und vor allem fließendem Wasser haben: Obdachlosen steht in ihrem Umfeld oft kein Wasser zum Trinken und zur Körperpflege zur Verfügung.

Das schafft viele unnötige Probleme:

- Sozialarbeiter:innen und Kolleg:innen in den Krankenhäusern berichten, dass es immer wieder zu Spitalseinweisungen kommt, weil obdachlose Menschen zu wenig Flüssigkeit/Wasser trinken und in der sommerlichen Hitze lebensbedrohlich dehydrieren.
- Sogar die selbstverständlichsste, tägliche Hygiene wie Hände- und Gesichtwaschen, Zähneputzen etc. können oft nicht umgesetzt werden. Wer aber nicht die Möglichkeit hat, sich zu pflegen, gerät sehr schnell in einen Zustand, in dem eine gesellschaftliche Teilhabe und ein Wohlfühlen in der Begegnung mit anderen nicht mehr gelingen kann.
- Mangelnde Körperhygiene hat auch weitere Erkrankungen zur Folge: Ekzeme und Pilzbefall der Haut, Krankheitsübertragung über ungewaschene Hände, Parasitenbefall etc. sind oft nicht zu verhindern und schwächen obdachlose Menschen zusätzlich.

Um eine einfache und niederschwellige Versorgung von obdachlosen Menschen mit fließendem, sauberem Wasser sicherzustellen, braucht es unseres Erachtens mehr Wasserstellen, aber auch Möglichkeiten, sich zu waschen an den "richtigen" Stellen. Dafür ist wohl eine Zusammenarbeit mehrerer Ressorts unter Einbeziehung von externen Expert:innen. Sozialarbeiter:innen bzw. sachkundigen Organisationen (Sozialverein B37, der ARGE für Obdachlose, youngcaritas) nötig. Diese können gut einschätzen, wo diese Zugänge zu fließendem Wasser notwendig und sinnvoll sind und welche speziellen Bedürfnisse es gibt.

**In diesem Zusammenhang stellt die LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion folgenden Antrag.
Der Gemeinderat der Stadt Linz möge beschließen:**

Die für Soziales zuständige Stadträtin und Vizebürgermeisterin Karin Hörzing möge federführend in Zusammenarbeit mit den ebenfalls betroffenen Ressorts (z.B. Liegenschaften) ein Konzept ausarbeiten, welches zum Ziel hat, obdachlosen Menschen in Linz besseren und leichteren Zugang zu fließendem Wasser zu verschaffen. Das soll Gesundheit und Hygiene der Menschen, die obdachlos sind verbessern. Zur Erstellung des Konzepts sollen Expert:innen der in Linz aktiven Organisationen in der Obdachlosenhilfe beigezogen werden.

Bedeckungsvorschlag: Etwaige Kosten können durch Umschichtungen im Budget gedeckt werden. Des Weiteren wird ersucht, diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderates zu setzen.

Berichterstatte: GRin Renate Pühringer,
Linz am 07.09.2023